

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XV
Literaturverzeichnis	XVII
Abbildungsverzeichnis	XIX
1. Kapitel. Einführung in das Staatsrecht – Relevanz für das Grundstudium und die polizeiliche Praxis	1
A. Grundrechtsrelevanz polizeilichen Handelns	1
B. Bedeutung allgemeiner verfassungsrechtlicher Kenntnisse für Polizeibeamte	3
C. Kontrollfragen	3
2. Kapitel. Staatsorganisationsrecht	5
A. Verfassungsgeschichtliche Entwicklung und Aufbau des Grundgesetzes	5
I. Entstehung und Entwicklung des Grundgesetzes	5
1. 1848/49 Märzrevolution/Paulskirchenverfassung	5
2. 1850 Preußische Verfassung	6
3. 1871 Reichsverfassung	6
4. 1919 Weimarer Reichsverfassung	6
5. 1933–1945 Nationalsozialismus	7
6. 1945–1949 Verfassungsentwicklung in der unmittelbaren Nachkriegszeit in den westlichen Besatzungszonen	7
7. 1949 Verabschiedung des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland	8
8. 1945–1949 Verfassungsentwicklung in der sowjetischen Besatzungszone bzw. in der Deutschen Demokratischen Republik	8
9. 1949–1989 Verhältnis zwischen Bundesrepublik Deutschland und Deutscher Demokratischer Republik	9
10. 1989/1990 Wiedervereinigung	9
11. 1949–2014 Überblick über wichtige Änderungen des Grundgesetzes	10
II. Aufbau und System des Grundgesetzes	12
1. Gesamtaufbau	12
2. Bedeutung der Grundrechte	13
3. Geltungsbereich und Änderungen des Grundgesetzes	14
a) Zeitliche Geltung und Änderungen des Grundgesetzes	14
b) Räumliche Geltung	14
c) Personelle Geltung	14
4. Stellung des Grundgesetzes im Rechtssystem	15
III. Kontrollfragen	16

B. Verfassungsprinzipien des Grundgesetzes	16
I. Überblick.....	16
II. Republik als Staatsform	17
III. Demokratieprinzip	18
1. Allgemeine Merkmale des Demokratieprinzips	18
a) Definition des „Volkes“ als Träger der Staatsgewalt..	18
b) Geltung des Demokratieprinzips.....	19
c) Abgrenzung mittelbare und unmittelbare Demokratie	19
d) Mehrheitsprinzip und Minderheitenschutz.....	20
2. Ausübung der Staatsgewalt in Wahlen.....	21
a) Wahlsystem.....	21
b) Einzelne Wahlrechtsgrundsätze	23
3. Ausübung der Staatsgewalt in Abstimmungen.....	26
4. Staatliches Handeln und Demokratieprinzip	26
a) Demokratische Legitimation der gesetzgebenden Organe	26
b) Demokratische Legitimation der Organe der Exekutive	27
c) Demokratische Legitimation der Organe der Judikative.....	28
IV. Sozialstaatsprinzip	29
V. Bundesstaatsprinzip	30
1. Verankerung und Funktion	30
2. Begriff des Bundesstaates	31
3. Verhältnis von Bund und Ländern	33
4. Aufgabenverteilung zwischen Bund und Ländern	35
5. Grundsatz des „bundesfreundlichen Verhaltens“	37
6. Aufbau der Polizei im Bundesstaat	37
VI. Rechtsstaatsprinzip.....	38
1. Verankerung und Funktion	38
2. Grundsatz der Gewaltenteilung	39
3. Verfassungs- und Grundrechtsbindung der Staatsorgane insbesondere der Legislative	41
4. Grundsatz der Gesetzmäßigkeit staatlichen Handelns ..	44
a) Vorrang des Gesetzes.....	44
b) Vorbehalt des Gesetzes	45
c) Formelle und materielle Gesetze	46
5. Übermaßverbot	48
6. Staatlicher Rechtsschutz	52
VII. Kontrollfragen	53
3. Kapitel. Grundrechtslehre und Grundrechte in der polizeilichen Fallbearbeitung	55
A. Einführung in die Grundrechtslehre.....	55
I. Funktionen der Grundrechte.....	55
1. Subjektiv-rechtliche Funktion der Grundrechte	56

a) Grundrechte als Abwehrrechte	56
b) Grundrechte als Leistungsrechte	56
c) Grundrechte als Mitwirkungsrechte	57
2. Objektiv-rechtliche Funktion der Grundrechte	57
II. Grundrechtsarten	58
1. Freiheitsgrundrechte	59
2. Gleichheitsgrundrechte	61
III. Grundrechtsverpflichtete	61
IV. Grundrechtsberechtigte	61
1. Natürliche Personen als Grundrechtsberechtigte	62
2. Juristische Personen als Grundrechtsberechtigte	63
V. Differenzierter Überblick über die für das Grundstudium Staatsrecht relevanten Grundrechte	64
VI. Kontrollfragen	65
B. Freiheitsgrundrechte in der Fallbearbeitung	66
I. Bezeichnung des Grundrechts	66
II. Schutzbereich	67
1. Persönlicher Schutzbereich	67
2. Sachlicher Schutzbereich	68
III. Eingriff in den Schutzbereich	68
1. Klassischer Eingriffsbegriß	69
2. Weiter Eingriffsbegriß	69
3. Grundrechtsverzicht	70
IV. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung des Eingriffs	71
1. Grundrechtsschranken	71
a) Verfassungsunmittelbare Schranken	71
b) Verfassungsimmanente Schranken	72
c) Einfacher Gesetzesvorbehalt	72
d) Qualifizierter Gesetzesvorbehalt	72
2. Anforderungen an die Beschränkbarkeit	72
3. Schranken-Schranken	72
a) Besondere Verfassungsvorgaben	73
b) Allgemeine Verfassungsvorgaben	73
c) Verbot des Einzelfallgesetzes, Art. 19 I, 1 GG	73
d) Zitiergebot, Art. 19 I 2 GG	74
e) Wesensgehaltsgarantie, Art. 19 II GG	74
f) Bestimmtheitsgrundsatz	74
4. Kapitel. Ausgewählte Grundrechte in der polizeilichen Fallbearbeitung	77
A. Menschenwürde, Art. 1 GG	77
I. Fälle	77
II. Schutzbereich	77
1. Persönlicher Schutzbereich	78
2. Sachlicher Schutzbereich	78
III. Eingriff in den Schutzbereich	81

IV. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung des Grundrechts-eingriffs	81
V. Lösungshinweise zu den Fällen	81
VI. Kontrollfragen	82
B. Allgemeine Handlungsfreiheit, Art. 2 I GG	83
I. Fälle	83
II. Schutzbereich	83
1. Persönlicher Schutzbereich	84
2. Sachlicher Schutzbereich	84
III. Eingriff in den Schutzbereich	85
IV. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung des Grundrechts-eingriffs	86
1. Schranken	86
2. Schranken-Schranken	87
V. Lösungshinweise zu den Fällen	87
VI. Kontrollfragen	89
C. Allgemeines Persönlichkeitsrecht, Art. 2 I iVm Art. 1 I GG	89
I. Fälle	89
II. Schutzbereich	90
1. Persönlicher Schutzbereich	90
2. Sachlicher Schutzbereich	91
a) Selbstbewahrung (Recht auf Privatsphäre)	91
b) Selbstdarstellung	91
c) Selbstbestimmungsrecht	92
III. Eingriff in den Schutzbereich	94
IV. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung des Eingriffs	95
1. Schranken	95
2. Schranken-Schranken	95
V. Lösungshinweise zu den Fällen	96
VI. Kontrollfragen	97
D. Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit, Art. 2 II, 1 GG...	98
I. Fälle	98
II. Schutzbereich	98
1. Persönlicher Schutzbereich	99
2. Sachlicher Schutzbereich	99
a) Recht auf Leben	99
b) Recht auf körperliche Unversehrtheit	99
III. Eingriff in den Schutzbereich	99
1. Recht auf Leben	99
2. Recht auf körperliche Unversehrtheit	100
IV. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung des Eingriffs	100
1. Schranken	100
2. Schranken-Schranken	100
a) Art. 102 GG	100
b) Art. 104 I 2 GG	100
V. Lösungshinweise zu den Fällen	101
VI. Kontrollfragen	102

E. Freiheit der Person, Art. 2 II 2 iVm Art. 104 GG	103
I. Fälle	103
II. Schutzbereich	103
1. Persönlicher Schutzbereich	104
2. Sachlicher Schutzbereich	104
III. Eingriff	105
IV. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung des Eingriffs	105
1. Schranken	105
2. Schranken-Schranken	105
V. Lösungshinweise zu den Fällen	107
VI. Kontrollfragen	108
F. Gleichheitsrecht, Art. 3 GG	108
I. Fälle	109
II. Schutzbereich	109
1. Persönlicher Schutzbereich	110
2. Sachlicher Schutzbereich	110
III. Prüfung des allgemeinen Gleichheitssatzes	110
1. Vorliegen einer Ungleichbehandlung	110
2. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung der Ungleichbehandlung	110
3. Folgen der Verletzung des Gleichheitsgebots	112
a) Ungleichbehandlung durch Gesetzgebung	112
b) Ungleichbehandlung durch Verwaltung	112
4. Prüfungsschema	113
IV. Prüfung der besonderen Gleichheitssätze des Art. 3 II und III GG	113
1. Ungleichbehandlung und Rechtfertigung	113
2. Prüfungsschema	115
V. Lösungshinweise zu den Fällen	115
VI. Kontrollfragen	116
G. Glaubensfreiheit, Art. 4 I 1. Var. GG	117
I. Fälle	117
II. Schutzbereich	117
1. Persönlicher Schutzbereich	118
2. Sachlicher Schutzbereich	118
III. Eingriff in den Schutzbereich	119
IV. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung des Eingriffs	119
1. Schranken	119
2. Schranken-Schranken	119
V. Lösungshinweise zu den Fällen	120
VI. Kontrollfragen	120
H. Gewissensfreiheit, Art. 4 I 2. Var. GG	121
I. Fall	121
II. Schutzbereich	121
1. Persönlicher Schutzbereich	121
2. Sachlicher Schutzbereich	121
III. Eingriff in den Schutzbereich	122

IV.	Verfassungsrechtliche Rechtfertigung des Eingriffs	122
1.	Schranken	122
2.	Schranken-Schranken	122
V.	Lösungshinweis zum Fall	122
VI.	Kontrollfragen	123
I.	Brief-, Post- und Fernmeldegeheimnis, Art. 10 GG	123
I.	Fälle	123
II.	Schutzbereich	123
1.	Persönlicher Schutzbereich	124
2.	Sachlicher Schutzbereich	125
a)	Briefgeheimnis	125
b)	Postgeheimnis	126
c)	Fernmeldegeheimnis	126
III.	Eingriff in den Schutzbereich	127
1.	Eingriff in Art. 10 GG	127
2.	Eingriff in andere Grundrechte	127
IV.	Verfassungsrechtliche Rechtfertigung des Grundrechts-eingriffs	129
1.	Schranken	129
2.	Schranken-Schranken	130
V.	Lösungshinweise zu den Fällen	131
VI.	Kontrollfragen	132
K.	Art. 11 GG – Recht auf Freizügigkeit	132
I.	Fall	132
II.	Schutzbereich	133
1.	Persönlicher Schutzbereich	133
2.	Sachlicher Schutzbereich	133
III.	Eingriff in den Schutzbereich	134
IV.	Verfassungsrechtliche Rechtfertigung des Grundrechts-eingriff	134
1.	Schranken	134
2.	Schranken-Schranken	135
V.	Lösungshinweise zum Fall	135
VI.	Kontrollfragen	135
L.	Unverletzlichkeit der Wohnung, Art. 13 GG	136
I.	Fälle	136
II.	Schutzbereich	137
1.	Persönlicher Schutzbereich	137
2.	Sachlicher Schutzbereich	137
III.	Eingriff in den Schutzbereich	138
IV.	Verfassungsrechtliche Rechtfertigung des Grundrechts-eingriffs	139
1.	Durchsuchungen gem. Art. 13 II GG	139
a)	Verfassungsrechtliche Anforderungen an den Inhalt eines Durchsuchungsbeschlusses	141
b)	Ausnahme vom Richtervorbehalt	141
2.	Technische Überwachungsmaßnahmen	143

a)	Wohnraumüberwachung zur Strafverfolgung	143
b)	Wohnraumüberwachung zur Gefahrenabwehr	144
c)	Spezialfall der Wohnraumüberwachung zur Gefahrenabwehr	145
d)	Pflicht zur parlamentarischen Kontrolle bei Wohnraumüberwachung	146
3.	Sonstige Maßnahmen	146
a)	Art. 13 VII Hs. 1 GG	146
b)	Art. 13 VII Hs. 2 GG	147
4.	Besonderheit	147
V.	Lösungshinweise zu den Fällen	148
VI.	Kontrollfragen	151
M. Recht auf Eigentum – Art. 14 GG	.....	151
I.	Fälle	151
II.	Schutzbereich	152
1.	Persönlicher Schutzbereich	152
2.	Sachlicher Schutzbereich	152
a)	Eigentum	153
b)	Erbrecht	157
III.	Eingriff in den Schutzbereich	157
IV.	Verfassungsrechtliche Rechtfertigung des Grundrechts- eingriffs	159
V.	Lösungshinweise zu den Fällen	160
VI.	Kontrollfragen	162
5. Kapitel. Bearbeitung staatsrechtlicher Fragestellungen im Grundstudium	.....	163
A. Arten staatsrechtlicher Aufgabenstellungen	.....	163
I.	Wissensfragen	163
II.	Gutachtliche Überprüfung von polizeilichen Maßnahmen ..	164
B. Gutachtenstil	.....	164
I.	Abgrenzung Gutachtenstil und Urteilsstil	164
II.	Anwendung des Gutachtenstils	165
C. Hinweise für die Klausurbearbeitung	.....	166
I.	Lesen der Aufgabenstellung und des Bearbeitervermerks...	166
II.	Lesen des Sachverhalts	167
III.	Erstellen eines Lösungskonzepts	168
IV.	Reinschrift der Klausurlösung	169
V.	Verhältnis Gutachtenstil/Urteilsstil	170
VI.	Umgang mit wiederholt auftretenden Prüfungspunkten...	170
VII.	Besonderheiten bei der Bearbeitung staatsrechtlicher Aufgabenstellungen	171
VIII.	Anteil des Staatsrechts an der Klausur GS 2 im Bachelor- studiengang „Polizeivollzugsdienst“ an der FHöV NRW ...	171
IX.	Abschließende allgemeine Hinweise für die Klausur- bearbeitung	171

D. Klausur im Staatsrecht mit Musterlösung	172
I. Sachverhalt und Aufgabenstellung	172
II. Lösung	174
1. Grobstrukturierung	174
2. Feinstrukturierung	175
3. Reinschrift	177